

Kurzprofil**Heinz Herczeg MBA**h.herczeg@lifecreator.at

Geboren 1963, 3 Kinder

Gründer und Geschäftsführer der lifeCREATOR CONSULTING GmbH

Sein beruflicher Werdegang führte ihn nach der Reifeprüfung in den Sportartikelhandel, wo er für die Geschäftsleitung verantwortlich zeichnete und im Anschluss in den ehemaligen BILLA-Konzern, wo er mehr als 10 Jahre als Personalleiter und Prokurist bei LIBRO tätig war. Zu seinen bedeutendsten Erfolgen zählen etwa der Aufbau der LIBRO-Akademie, die Entwicklung zwei neuer Lehrberufe mit der WKO und die Eingliederung der AMADEUS-Buchkette.

Danach wechselte Herczeg zu TRENKWALDER als Personalleiter für Österreich. Seine Aufgabe lag neben den HR-Agenden in der Entwicklung und Implementierung der Trenkwalders Academy. Nach 2 Jahren wurde er zum Vertriebsvorstand für 6 CEE-Länder bestellt. In dieser Funktion war er für 80 Niederlassungen, 11.000 Zeitarbeiter und ein Umsatzvolumen von über 210 Millionen Euro verantwortlich. Darauf folgend wurde Herczeg als Head of Human Resources für den Gesamtkonzern, unter anderem mit der Integration zugekaufter Unternehmen und mit der Implementierung der Trenkwalders Academies in den Tochterunternehmen betraut. Maßgebliche Projekte, die zum Image des Konzerns beigetragen haben, waren der Aufbau einer strategischen Zusammenarbeit mit dem AMS, die Entwicklung eines Masterlehrganges „General Management“ mit der Privatuniversität Studienzentrum Hohe Warte und einem Universitätslehrgang „Personaldienstleistungsmanagement“ mit MSc-Abschluss mit der Donau Uni Krems. Er leitete den Akkreditierungsprozess des Unternehmens für das HR-Qualitätszertifikat „Investor in People“ im Jahr 2006 und erhielt drei Jahre später die Auszeichnung „Attraktiver Arbeitgeber“ von AON Hewitt.

Herczeg erwarb im Laufe seiner beruflichen Laufbahn Abschlüsse als Wirtschaftstrainer, als Assessor von Persönlichkeitsanalysen und als „Systemischer Unternehmensberater“.

2009 begann er im Rahmen seiner Bildungskarenz gemeinsam mit einem internationalen Team aus Expert:innen mit der Entwicklung des ganzheitlichen Bildungssystems – Lebensschule – für Kindergarten bis Mittelschule-Unterstufe, mit dem Fokus auf die nachhaltige Lebens- und Berufsorientierung auf Basis von persönlichen Begabungen von Kindern. Diesem Modell wurde Ende 2010 die Öffentlichkeitsrechttauglichkeit für die Volksschule- und Mittelschule zuerkannt. Aufbauend auf dem Lebensschulkonzept wurde speziell für die Neuen Mittelschulen 2011 mit

Pädagogischen Hochschulen und den Verantwortlichen für Berufsorientierung das lifeCHAMPION Programm entwickelt, ein Konzept für die Lebens- und Berufsorientierung: In diesem werden mit den Schüler:innen Lebens- und Berufsziele in einem dreijährigen Prozess entwickelt und auf Basis der Stärken und Talente der Jugendlichen die richtige Berufswahl getroffen werden kann. Dieses Konzept wurde unter wissenschaftlicher Evaluierung in mehreren Mittelschulen ab 2013 eingeführt und läuft heute noch.

2013 gründete er die lifeCREATOR CONSULTING. Seine Beratungsschwerpunkte liegen im Employer Branding und Jobselling (Mitarbeitergewinnung als Customer Journey anstatt eines Einkaufsprozesses im Recruiting gestalten).

Seit 2018 ist er externer Lektor an der FH Burgenland und unterrichtet Jobselling und Life-Long-Learning.

Seit 2020 erhebt er in repräsentativen Studien den Zustand der Österreicher:innen als Arbeitnehmer:innen und Jobsuchende. Im Bereich Jugendliche hat er sich auf die Lebens- und Berufsorientierung von Jugendlichen fokussiert. Schwerpunkt für Unternehmen: Gestaltung von Lehrlingskampagnen als Kennenlernerlebnisse für Schüler:innen der Sekundarstufe 1. Seine Projekte wurden mehrfach in Österreich und Deutschland ausgezeichnet. Zu seinen Kund:innen zählen unter anderem ASFINAG, Austrian Power Grid, HORNBACH, MAN Bus & Trucks, Stadt Wien, VERBUND und Wiener Städtische Versicherung und.